



BC VIENNA unterliegt FMP nach großem Kampf mit 89:98.

Wien, 22. März 2026 – Der BC VIENNA musste sich FMP Beograd am Sonntagabend in der vollen Heimhalle mit 89:98 geschlagen geben. Trotz einer starken kämpferischen Leistung, mehrerer Aufholjagden und einer herausragenden Vorstellung von Souleymane Boum blieb der Erfolg gegen das physisch starke Team aus Belgrad am Ende aus.

Die Gäste erwischten den besseren Start in die Partie und setzten sich früh ab. Nach dem ersten Viertel lag BC VIENNA mit 21:30 zurück. Vor allem FMP-Topscorer Lazar Stefanović brachte die Wiener Defensive mit seiner Treffsicherheit immer wieder unter Druck, während sich FMP auch im Rebound Vorteile erarbeitete.

Im zweiten Viertel zeigte BC VIENNA eine klare Reaktion. Das Team fand offensiv besser in den Rhythmus, kam zu wichtigen Punkten in der Transition und verkürzte den Rückstand zwischenzeitlich mehrfach. Dennoch gelang es nicht, das Spiel vollständig zu drehen, sodass FMP mit einer 52:44-Führung in die Halbzeit ging.

Auch nach dem Seitenwechsel blieb Vienna im Spiel. Die Mannschaft kämpfte sich mit viel Einsatz Stück für Stück zurück und stellte im dritten Viertel zwischenzeitlich sogar auf 52:52. In dieser Phase zeigte BC VIENNA mit aggressiver Defense und wichtigen Treffern seine beste Sequenz der Partie. FMP antwortete jedoch immer wieder im richtigen Moment und rettete eine 72:64-Führung in die letzte Pause.

Im Schlussviertel stemmte sich BC VIENNA nochmals mit aller Kraft gegen die Niederlage. Boum übernahm Verantwortung, traf wichtige Freiwürfe und sorgte dafür, dass die Wiener in Schlagdistanz blieben. Auch Jarumbauskas und Mahalbašić setzten offensiv Akzente. In der entscheidenden Phase zeigte sich FMP jedoch abgeklärter, traf wichtige Würfe aus der Distanz und brachte den Vorsprung letztlich über die Zeit.

Ausschlaggebend waren am Ende vor allem die Vorteile der Gäste beim Rebound (36:26) sowie ihre Treffsicherheit von außen mit 13 Dreiern. BC VIENNA überzeugte offensiv phasenweise mit guter Effizienz, konnte die entscheidenden Phasen aber nicht punkten.

Trotz der Niederlage zeigte BC VIENNA Moral, kämpfte sich mehrmals zurück und lieferte über weite Strecken ein offenes Spiel gegen einen starken Gegner.

Coach Mike Coffin: „Wir haben heute offensiv viele gute Dinge gemacht und großen Einsatz gezeigt. Gleichzeitig haben wir gesehen, dass wir gegen ein Team wie FMP über 40 Minuten noch konsequenter verteidigen und beim Rebound präsenter sein müssen. Die Mannschaft hat Charakter gezeigt und sich immer wieder zurückgekämpft, darauf wollen wir in den letzten Spielen Der Saison aufbauen.“

Im Rahmen des BC VIENNA Family Days musste der Club zwar eine bittere Niederlage hinnehmen, wurde jedoch von hunderten Kindern lautstark und mit großer Begeisterung unterstützt, die für eine besondere Atmosphäre in der Halle sorgten.

**Endstand: BC VIENNA – FMP Beograd (Belgrad, Serbien)
89:98 (21:30, 23:22, 20:20, 25:26)**

Die Topscorer von BC VIENNA:

Souleymane Boum: 32 Punkte, 4 Rebounds, 7 Assists, 1 Steal,
Simas Jarumbauskas: 16 Punkte, 5 Rebounds, 3 Assists
Rasid Mahalbašić: 10 Punkte, 5 Rebounds, 2 Assists, 1 Steal,

Die nächsten Heimspiele in der Zwischenrunde von BC VIENNA:

DONNERSTAG, 26.03.2026, 20:30, HALLMANN DOME

BC VIENNA – BORAC ČAČAK (Čačak, Serbien)

FREITAG, 10.04.2026 20:30, HALLMANN DOME

BC VIENNA – KK SPLIT (Split, Kroatien)

Tickets für alle Heimspiele sind unter www.bcvienna.com/tickets erhältlich.

Akkreditierungen für Journalist:innen hier: <https://bcvienna.com/presse/>